



Infos + Karten

www.ihwa.de, Tel: 0711.72 23 36 99

Karten (freie Platzwahl)

14 Euro // ermäßigt 10 Euro //
Schüler & Studenten freier Eintritt

Kontakt für Sie:

Maria Schnepf, Tel: (0711) 22 11 77,
E-Mail: presse@ihwa.de

Presseinformation

09.08.17

Winterreise im Gespräch mit Julian Prégardien, Michael Gees und Thomas Seedorf (24.9.2017)

Der Tenor Julian Prégardien, der Pianist Michael Gees und der Musikwissenschaftler Prof. Dr. Thomas Seedorf begeben sich am Sonntag, 24. September 2017 um 15.00 Uhr im Kammermusiksaal der Stuttgarter Musikhochschule auf Winterreise durch die 190 Jahre umfassende Rezeptionsgeschichte des wohl berühmtesten Liederzyklus von Franz Schubert. Winterreise – Ein Cyclus von Liedern von Wilhelm Müller wird dabei in unterschiedlichen aufführungspraktischen Ansätzen im Verlaufe des 19. und 20. Jahrhunderts vorgestellt und in Auszügen vorgetragen. In diesem gut einstündigen Gesprächskonzert werden zentrale Stationen in der Aufführungs- und Rezeptionsgeschichte des Werks gestreift: von den ersten Aufführungen im halböffentlichen Rahmen über erste Präsentationen im öffentlichen Rahmen, u.a. durch Clara Schumann und Julius Stockhausen, bis hin zu heutigen Aufführungen und Hans Zenders "komponierter Interpretation" aus dem Jahr 1993.

Julian Prégardien ist gleichermaßen als Opern-, Konzert- und Liedsänger erfolgreich. Der junge Tenor konzertiert regelmäßig mit führenden europäischen Ensembles im In- und Ausland. Seine außergewöhnliche stilistische Bandbreite spiegelt sich auch in den CD-Veröffentlichungen wider: Mozarts Entführung aus dem Serail mit René Jacobs, Bachs Johannespassion mit dem Chor des Bayerischen Rundfunks, eine Schubertiade mit Flöte, Baryton-Gambe und Gitarre sowie Schumanns Heine-Zyklen. In Kooperation mit dem Saarländischen Rundfunk und dem Schweizer Kulturradio DRS2 erscheinen Live-Mitschnitte von Schuberts Die schöne Müllerin und Winterreise beim Musiklabel P.RHEI, welches Julian Prégardien 2016 ins Leben gerufen hat. Als Oberon in Carl Maria von Webers gleichnamiger Oper feierte der junge lyrische Tenor im Juli 2017 sein Debüt an der Bayerischen Staatsoper München. Seine musikalische Ausbildung erhielt Julian Prégardien bei der Limburger Dommusik und an der Musikhochschule Freiburg. Seit dem Sommersemester 2013 hat Julian Prégardien einen Lehrauftrag in der Oratorienklasse der Hochschule für Musik und Theater München.

Michael Gees, Komponist, Pianist und Improvisator, ließ nach steiler Wunderkindkarriere als 15-Jähriger die Musik erst einmal hinter sich. Nach Studienjahren in Salzburg, Wien, Detmold und Hannover arbeitet er seit 1980 als freischaffender Komponist und Pianist. Er verbindet die Musik „alter Meister“ mit der Darbietung eigener Werke und tritt in Dialog mit den Persönlichkeiten der „Klassik“. Mit Leidenschaft widmet er sich der Improvisation, die stets einen Bestandteil seiner Klavierabende ausmacht. Damit geht er alte neue Wege. Mit dem von ihm selbst gegründeten forum kunstvereint verwirklicht er, seit September 2001 im Consol Theater, sein Hauptanliegen: Künstlerische Zukunftsgestaltung.

Thomas Seedorf studierte Schulmusik und Germanistik in Hannover. Darauf folgte ein Aufbaustudium in den Fächern Musikwissenschaft und Musikpädagogik an der dortigen Hochschule für Musik und Theater, das er 1988 mit einer Dissertation über die kompositorische Mozart-Rezeption im frühen 20. Jahrhundert abschloss. Seit dem Wintersemester 2006/07 wirkt er als Professor für Musikwissenschaft an der Musikhochschule Karlsruhe. Im Zentrum seiner Forschungsinteressen stehen Liedgeschichte und -analyse, Aufführungspraxis sowie insbesondere Theorie, Ästhetik und Geschichte des Kunstgesangs. Thomas Seedorf ist Erster Vorsitzender der Internationalen Schubert-Gesellschaft.